

Wohnungsbauatlas für München und die Region

Sitzungsvorlagen Nr. 14-20 / V 05936

Anlage:
Broschüre Wohnungsbauatlas

**Bekanntgabe in der Sitzung des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung
vom 27.04.2016**
Öffentliche Sitzung

I. Vortrag der Referentin

Zuständig für die Angelegenheit ist der Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung gemäß § 7 Abs. 1 Ziffer 11 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Landeshauptstadt München, da die zu behandelnde Angelegenheit nicht auf einen Stadtbezirk begrenzt ist.

Die Landeshauptstadt München betreibt eine für die Marktteilnehmerinnen und Marktteilnehmer nutzbare Wohnungsmarktbeobachtung.

Ziele der kommunalen Wohnungsmarktbeobachtung sind:

- Analyse der Situation und Entwicklungstendenzen auf dem Münchner Wohnungsmarkt auf Basis einheitlicher Indikatoren.
- Transfer von Informationen und Erfahrungen zwischen den Akteuren.
- Ableitung von Handlungsempfehlungen für die kommunale Wohnungspolitik.

Die Publikationen zur Wohnungsmarktbeobachtung sind online unter www.muenchen.de, Stichwort: Wohnungsmarktbeobachtung, abrufbar. Der Bericht zur Wohnungssituation, die Expertenbefragung und das Faltblatt liegen auch in gedruckter Form vor und sind im Plantreff des Referates für Stadtplanung und Bauordnung verfügbar.

Wohnungsbauatlas für München und die Region

Die Region München wird auch in den nächsten 20 Jahren weiter wachsen. Deshalb ist die Sicherung der langfristigen Wohnraumversorgung von zentraler Bedeutung für die

Lebensqualität der Einwohnerinnen und Einwohner.

Der vorliegende Wohnungsbauatlas gibt einen Überblick über die Wohnungsbautätigkeit in München und der Region. Dabei werden die Entwicklung des Wohnungsbestandes, die Fertigstellungen im Wohnungsbau sowie die Miet- und Kaufpreisentwicklungen auf drei verschiedenen räumlichen Ebenen für den Zeitraum 2010 bis 2014 betrachtet. Leider sind für 2015 nicht alle relevanten Daten für alle räumlichen Ebenen derzeit verfügbar. Abschließend erfolgt ein Ausblick auf die künftigen größeren Wohnungsbauprojekte in der Landeshauptstadt München sowie die Wohnungsbedarfsprognose des Instituts der Deutschen Wirtschaft (IW) für die Region auf Ebene der Landkreise.

Der Wohnungsbauatlas ermöglicht die Visualisierung und Analyse der Neubautätigkeit in der Landeshauptstadt München. Darüber hinaus soll er als Informationsbasis zum "Regionalen Bündnis für Wohnungsbau und Infrastruktur" dienen.

Der Fokus der Broschüre liegt auf der Ebene der Landeshauptstadt München, wobei immer die 25 Stadtbezirke dargestellt werden, beziehungsweise bei einer kleinteiligeren Betrachtung die 108 Stadtbezirksteile.

Ergänzt werden die Karten durch Darstellungen auf Ebene der Region München sowie der Metropolregion München. Zur Orientierung sind in jeder Karte der Region München auch die Umrisse der Landeshauptstadt München sowie der Landkreise farblich hervorgehoben, in jeder Karte zur Metropolregion München der Umriss der Landeshauptstadt München sowie der Umriss der Region München.

Für jeden Themenbereich werden die kartographischen Darstellungen der drei Ebenen durch kurze textliche Erläuterungen ergänzt. Die Datengrundlage für die Karten bilden in erster Linie die Bestands- und Baufertigungszahlen im Wohnungsbau für die Jahre 2010 bis 2014. Zum Redaktionsschluss lagen noch nicht alle notwendigen Daten für das Jahr 2015 vor. Für einige Auswertungen wurden außerdem die Bevölkerungsstände sowie die Miet- und Kaufpreisentwicklung für die jeweiligen Einzeljahre herangezogen.

Die Analysen für die Landeshauptstadt München stützen sich auf stadteigenes Datenmaterial zum Gebäudebestand und zu Fertigstellungszahlen im Wohnungsbau. Die Zahlen für die Region München sowie für die Metropolregion stammen vom Bayerischen Landesamt für Statistik. Weitere Datenquellen, die für einzelne Auswertungen hinzugezogen wurden, sind unter den jeweiligen Karten im Atlas angegeben und werden in einem Überblick auf der letzten Seite der Broschüre aufgeführt. Zum Teil war die Datengrundlage nicht für jede Region ausreichend vorhanden, weshalb sich in diesen Fällen die Darstellung auf eine oder zwei räumliche Ebenen beschränkt.

Beteiligung der Bezirksausschüsse

Die Bezirksausschuss-Satzung sieht in vorliegender Angelegenheit keine Beteiligung der Bezirksausschüsse vor. Die Bezirksausschüsse 1 - 25 erhalten jedoch einen Abdruck.

Eine Behandlung der Angelegenheit im Sinne der Ziffer 2.7.2 der AGAM in der heutigen Sitzung ist erforderlich, um den Wohnungsbauatlas für München und die Region zur Regionalen Wohnungsbaukonferenz am 04.05.2016 zu verteilen und der Stadtrat vorab über die Broschüre in Kenntnis gesetzt werden soll.

Eine rechtzeitige Vorlage war nicht möglich, da sich die Broschüren zum Zeitpunkt der in der AGAM geforderten Anmeldefrist in Druck befanden.

Dem Korreferenten, Herrn Stadtrat Amlong, und dem zuständigen Verwaltungsbeirat, Herrn Stadtrat Bickelbacher, ist ein Abdruck der Sitzungsvorlage zugeleitet worden.

II. Bekanntgegeben

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Der Vorsitzende

Die Referentin

Ober-/Bürgermeister

Prof. Dr.(I) Merk
Stadtbaurätin

III. Abdruck von I. mit II.

Über den Stenographischen Sitzungsdienst
an das Direktorium Dokumentationsstelle
an das Revisionsamt
an die Stadtkämmerei
mit der Bitte um Kenntnisnahme.

IV. Wv. Referat für Stadtplanung und Bauordnung SG 3

zur weiteren Veranlassung.

Zu IV.:

1. Die Übereinstimmung vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.
2. An die Bezirksausschüsse 1-25
3. An das Direktorium HA II/BA
4. An das Direktorium, Statistisches Amt
5. An das Baureferat
6. An das Kommunalreferat
7. An das Referat für Arbeit und Wirtschaft
8. An das Sozialreferat
9. An das Sozialreferat S-III-S, S-III-S/PW, S-III-LS
10. An die Stadtwerke München GmbH
11. An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung HA I, HA I/01 BVK, HA I/1, HA I/12, HA I/21, HA I/4
12. An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung HA II
13. An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung HA III, HA III/1
14. An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung HA IV
15. An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung SG 3
mit der Bitte um Kenntnisnahme.
16. Mit Vorgang zurück an das Referat für Stadtplanung und Bauordnung HA I/22
zur weiteren Veranlassung.

Am

Referat für Stadtplanung und Bauordnung SG 3